

Pastoralraum Mellingen

Fislisbach St. Agatha

Pfarramt: Dorfstrasse 11, 5442 Fislisbach
Tel. 056 493 11 66, (079 623 53 39),
Fax 056 493 17 47

E-Mail: sekretariat@kathpfarreifislisbach.ch
Internet: www.kathpfarreifislisbach.ch

- **Pfarrer Rafal Lupa**, Pfarradministrator
(Terminvereinbarungen
über das Pfarreisekretariat)
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:
Mo / Di 09.00 - 12.00 Uhr
Do / Fr 14.00 - 17.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

Samstag, 17. Oktober Pfarreiwallfahrt

- 10.00 Fiire mit de Chliine «Noah»
in der Ref. Kirche
- 17.00 bis 17.30 Beichtgelegenheit
- 18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa
Jahrzeit für Werner Heimgartner-Koller

Sonntag, 18. Oktober Weltmissionssonntag

- 10.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa,
anschliessend sind alle ganz herzlich zum
Pfarreikaffee ins Vereinshaus eingeladen.

Montag, 19. Oktober

- 19.30 Bibelteilen im Kirchgemeindehaus

Dienstag 20. Oktober Es findet kein GD statt

Mittwoch, 21. Oktober

- 09.00 Rosenkranz
Wir beten um geistliche Berufe

Donnerstag, 22. Oktober

- 18.45 Rosenkranz

Freitag, 23. Oktober

- 09.00 Eucharistiefeier mit Pfr. M. Kokoszka

Samstag, 24. Oktober

- 17.00 bis 17.30 Beichtgelegenheit
- 18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. M. Kokoszka

Jahrzeit für Ludwig und Margrit Heimgartner-Peterhans

Sonntag, 25. Oktober

- 10.00 Eucharistiefeier mit Pfr. M. Kokoszka

Dienstag, 27. Oktober

- 19.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa

Mittwoch, 28. Oktober

- 09.00 Rosenkranz
Wir beten um geistliche Berufe

Donnerstag, 29. Oktober

- 18.45 Rosenkranz

Freitag, 30. Oktober

- 09.00 Eucharistiefeier mit Pfr. R. Lupa

PFARREINACHRICHTEN

Fiire mit de chliine

vom 17. Oktober

Ein grosses Schiff voller Tiere? Wie kommt Noah denn auf diese Idee?

Was sich Gott einfallen lässt, um uns zu retten, hören wir beim nächsten «Fiire» in der reformierten Kirche. Alle Kleinen mit ihren Begleitpersonen sind herzlich willkommen.

- D. Giger, Katechetin
- Ch. Buschor, Sozialdiakonin



Kollekte am Weltmissionssonntag für Missio am 17./18. Oktober

Missio, das Internationale Katholische Missionswerk, ist der «Solidaritätsfonds» der katholischen Kirche. Missio sorgt weltweit für den materiellen Ausgleich zwischen den Ortskirchen und trägt zum Austausch über Glauben und Leben von anderen Christinnen und Christen in aller Welt bei. Mit Ihrer Kollekte unterstützt Missio die Seelsorge und Ausbildung in den ärmsten Gebieten und unterstützt kirchliche Institutionen und Projekte in den finanziell benachteiligten Ortskirchen der Welt. In diesem Jahr wird Bolivien unterstützt. Auch in diesem mehrheitlich katholischen Land ist die Kirche mit Personalmangel konfrontiert, der Zugang zu den Jugendlichen ist nicht leicht und das Verhältnis zum Staat ist in den letzten Jahren komplizierter geworden. Dennoch spürt man in den Kirchen Boliviens Begeisterung und Engagement. Begeisterung, die aus der Begegnung mit Christus lebt und die Bereitschaft, sich für die

Mitmenschen zu engagieren. «Begeistert von Christus, engagiert für die Menschen» ist deshalb der Leitgedanke der diesjährigen Kampagne. Herzlichen Dank für Ihre grosszügige Spende.

- Missio

Frauen & Mütter Fislisbach

Einladung zum Themenabend

Schwache Blase- nicht immer ist das Wetter schuld

Nasskaltes Wetter und unangenehmer Wind zeigen unserem Körper die Ankunft des Winters. Aber nicht nur die kühlere Jahreszeit ist Ursache für Blasenbeschwerden der Frau.

- Referat „Rund um Blasenschwäche“, Frau Gräppi
Firma Tena www.tena.ch
- Pause mit Degustation; Produkte für das Wohlbefinden von Nieren und Blase offeriert vom Team der VitaDrogerie anschliessend
- Einführung Thema Beckenschwäche durch Claudia Hui, Kursleiterin BeBo®-Beckenbodenkurse, Fislisbach www.beckenboden.com

Dienstag 20. Oktober 2015 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Vita Drogerie Fislisbach, Badenerstr. 2
fislisbach@vitadrogerie.ch, Tel. 056 493 28 65

Wir bitten um Anmeldung. Eintritt frei.



Kollekte für das Kloster Bethanien, Pune am 24./25. Oktober

Das Kloster Bethanien in Pune/Nordindien ist das Hauptseminar des Ordens «Nachfolge Christi». Zur Zeit leben dort 5 Priester und 40 Seminaristen. Diese engagieren sich in der pastoralen Arbeit und bei sozialen Projekten. Eine grosse Bereicherung für die Gemeinschaft, aber auch für viele Familien in der Umgebung, ist der Bauernhof und die Landwirtschaft. Ein einfacher Lebensstil, Gebet und Arbeit sind die Grundpfeiler des Lebens im Kloster Bethanien. Als geweihte Priester werden sie das Charisma des Ordens «Nachfolge Christi» in die Welt hinaus tragen. Um die verschiedenen Aufgaben zu erledigen ist der Orden auf finanzielle Unterstützung angewiesen und dankt ganz herzlich für jede Spende.

- Kloster Bethanien, Pune

Ministrantenreise 2015

Was ist denn hier los in Fislisbach? So kurz vor sieben Uhr am Morgen sind etliche Kinder bereits unterwegs. Natürlich der jährliche Ministrantenausflug findet heute statt. Rund 30 Kinder und Jugendliche sind startklar für eine Reise in den Europapark in Rust.

Der Car und die Begleitpersonen stehen bereit und ab geht die Fahrt. Die meisten Kids schauen noch etwas verschlafen aus. Zur Unterhaltung hat der Bu-

schauffeur den Film «Ratatouille» eingelegt. Alle freuen sich auf einen spannenden Tag.

Oje wir sind glaube ich nicht die Einzigen, die heute in den Europapark möchten. Es hat schon mega viele Leute beim Eingang.

In kleinen Gruppen dürfen wir den Park erkunden. Mit Selena, Marco, Celine, Sara und Timy ziehe ich los. Unser erstes Ziel ist die Holzachterbahn Wodan. Ca. 40 Minuten müssen wir anstehen. Die Fahrt war mega cool. Bis zur Mittagszeit haben wir verschiedene Bahnen ausprobiert. Es hat riesig Spass gemacht. Um 13 Uhr haben wir uns mit den andern Kids und Begleitern getroffen. Zusammen haben wir einen Teil der Show «40 Jahre Europapark» angesehen.

Am Nachmittag war ich mit meinem Bruder Timy alleine unterwegs. Bei über 30 Grad kamen wir arg ins Schwitzen. Die Wasserbahnen waren darum sehr beliebt und entsprechend lange musste man da anstehen. Jede Abkühlung war willkommen!

Um 17 Uhr war Treffpunkt beim Theaterplatz. Für die Heimreise haben wir uns noch mit Zuckerwatte und anderem Schleckzeugs eingedeckt.

Auch die Rückfahrt hat uns der Chauffeur mit einem Film verkürzt. Müde aber glücklich sind wir am Abend wieder in Fislisbach angekommen.

Es war eine tolle, erlebnisvolle und sonnige Ministrantenreise. Ein grosses Dankeschön an die beiden Esther und unseren Pfarrer Rafal Lupa.

- Fiona Bööli